© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Psylliodes Sicardi Weise n. sp. von Tunis.

Subelliptica, convexiuscula, picea, nitida, fronte inferne, antennis, elytrorum apice et callo humerali pedibusque ferrugineis, femoribus posticis infuscatis; canalicula oculari interrupta, prothorace transverso crebre punctato, elytris profunde punctato-striatis, interstitiis dense subtiliterque punctulatis. — Long. 3.8—4.5 mill.

Africa: Tuburbum.

Diese Art ist mit *Ps. fusiformis* Ill. sehr nahe verwandt, aber gröfser, kräftiger gebaut, ohne metallischen Schimmer, das Halssch. stärker gewölbt, sein Seitenrand an der vorderen Borstenpore noch weniger heraustretend, die Fld. stärker punktirt, ihr Schulterhöcker und Spitzenrand stets hell gefärbt.

Länglich-elliptisch, etwas gewölbt, auf dem Rücken ziemlich abgeflacht, pechbraun, äufserst fein gewirkt, glänzend. Der Kopf unterhalb der Stirnhöckerchen, die Fühler und Beine ziemlich hell rostroth, die Hinterschenkel mehr oder weniger angedunkelt, das Halssch. am Rande unbestimmt und ungleichmäfsig rothbraun gesäumt, von ähnlicher Farbe ist auch die Schulterbeule, etwas heller ein verwaschener Randsaum an der Spitze der Fld. Stirn wenig dicht punktirt, Höckerchen breit, undeutlich begrenzt, aufsen schmal, leistenförmig, schräg bis an die Augen ziehend, so dafs die Augenrinne dadurch unterbrochen wird. Halssch. fast doppelt so breit als lang, hinter der Mitte am breitesten, davor verengt und etwas zusammengedrückt, die Seiten gleichmäfsig schwach gerundet, an der vorderen Borstenpore sehr wenig stumpfwinkelig erweitert, oben gewölbt, ziemlich dicht und etwas stärker als der Kopf punktirt. Fld. lang oval, mit niedriger Schulterbeule, Punktstreifen stark, aus gedrängten Punkten gebildet, nahe der Spitze abgeschwächt, Zwischenstreifen fein, deutlich schwächer als bei *fusiformis* punktulirt. Hinterschienen ziemlich schlank, die beiden Leistenzähne niedrig, der erste spitz, der zweite abgerundet.

Bisweilen ist die Naht bis zum ersten Punktstreifen rothbraun gefärbt.

Diese Art erlaube ich mir Herrn Sicard zu widmen, welcher dieselbe in der Regentschaft Tunis bei Teboursouk sammelte. In ihrer Gesellschaft lebten *Psylliodes obscura* Dft. und *pyritosa* Kutsch., sowie *Longitarsis lateripunctatus* Rosenh. und *Sencieri* All. Letzteren vergleicht Allard mit *L. stragulatus*, er gehört jedoch unmittelbar neben *L. 4-guttatus* Pont., deren Var. *vittatus* sehr ähnlich gefärbt sein kann. J. Weise.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Deutsche Entomologische Zeitschrift (Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung)

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: 1894

Autor(en)/Author(s): Weise Julius

Artikel/Article: Psylliodes Sicardi Weise n. sp. von Tunis. 90